



Unterwegs

im Pfarrverband Christkönig - Hl. Schutzengel



ZAUBER DES ANFANGS

Foto: freepik_vvalakte



Foto: flickr_Robert

**Termine zur Fasten-
und Osterzeit
finden Sie auf Seite 8**



Exerziten im Alltag
Tägliche Impulse, wöchent-
liche Austauschtreffen.
Infos finden Sie auf Seite 15

Wir wünschen eine gesegnete Fastenzeit und frohe Ostern!

PFARRVERBANDSTEAM

Pfarrer Wolfgang Schwarz

☎ 0676/8742 6683

✉ wolfgang.schwarz@graz-seckau.at

Diakon Werner Figo

☎ 0676/8742 2365 ✉ werner.figo@graz-seckau.at

Pastoralreferentinnen

Elfriede Demml

☎ 0676/8742 6208 ✉ elfriede.demml@graz-seckau.at

Elisabeth Fritzl

☎ 0676/8742 6604 ✉ elisabeth.fritzl@graz-seckau.at

Vinzenzverein Christkönig

☎ 0316/281972

✉ graz-christkoenig@graz-seckau.at

Sprechstunden Mo. von 09.00 bis 11.00 Uhr

Pfarrcaritas Schutzengel

☎ 0681/8454 4605

✉ graz-hl-schutzengel@graz-seckau.at

Sprechstunden Di. von 08.30 bis 10.00 Uhr

<http://pv-christkoenig-schutzengel.graz-seckau.at/>

PRIESTERNOTRUF

0676/8742 6177

Unter dieser Notrufnummer ist ständig ein röm.-kath. Priester im Grazer Stadtgebiet als priesterlicher Beistand für Sterbende erreichbar. Wir bitten um Ihr Verständnis, dass eine Wartezeit von 1 1/2 Stunden auf den Rückruf des jeweiligen Priesters möglich ist.



SCHUHSERVICE

SICHER ist,
dass Sie SICHER sind mit
EGGENBERGER
SCHUH- & SCHLÜSSELDIENST



SCHLOSSER

AUFSPERRDIENST
Manfred Göllner

Tel. 58 36 33
Georgigasse 32, 8020 Graz

Öffnungszeiten: Mo.-Fr., 8.30-12.30 und 15.00-17.30
Donnerstag Nachmittag und Samstag geschlossen

Pfarrsekretariate

Pfarre Christkönig:

Ekkehard-Hauer-Straße 28, 8052 Graz

☎ 0316/281972 (Doris Wilding)

✉ graz-christkoenig@graz-seckau.at

Kanzleistunden

Montag und Freitag 09.00 Uhr bis 12.00 Uhr

Mittwoch 17.00 Uhr bis 20.00 Uhr

Pfarre Schutzengel:

Pfarrgasse 25, 8020 Graz

☎ 0316/582512 (Sigrid Sudi)

✉ graz-hl-schutzengel@graz-seckau.at

Kanzleistunden

Montag und Freitag 09.00 Uhr bis 12.00 Uhr

Dienstag 17.00 Uhr bis 20.00 Uhr

Kindergarten

Pfarrkindergarten Christkönig

☎ 0676/8742 6016 (Waltraud Nemetz)

✉ kiga.graz-christkoenig@kib3.at

Pfarrkindergarten Schutzengel

☎ 0676/8742 5819 (Sabine Strommer)

✉ kiga.graz-hlschutzengel@kib3.at

Urlaub von 19. bis
25.02.2024

Urlaub von 25.03. bis
01.04.2024

TELEFONSEELSORGE

Notruf 142

vertraulich – kostenlos – rund um die Uhr

Gespräche in Krisen - Gespräche zu Problemen -
Gespräche zur Entlastung



Impressum:

Medieninhaber: Röm.-kath. Pfarramt »Zu den Hl. Schutzengeln«, Pfarrgasse 25, 8020 Graz. Herausgeber: Pfarrer Wolfgang Schwarz. Druck: Druckerei Dorrong; Verlags- und Erscheinungsort: Graz; Auflage: 12.300 Stück. Namentlich gekennzeichnete Beiträge müssen nicht die Meinung der Pfarrblattredaktion wiedergeben. Offenlegung laut Mediengesetz: "Unterwegs im Pfarrverband Christkönig - Schutzengel" ist das offizielle Mitteilungsblatt der gleichnamigen Pfarrgemeinden. Nächstes Pfarrblatt: 13.06.2024

Wenn Sie die Entstehung des Pfarrblatts finanziell unterstützen wollen, bitten wir Sie um eine Spende unter: IBAN: AT70 3843 9000 0114 0425, Pfarre Christkönig

Liebe Bewohnerinnen und Bewohner unserer Pfarrgemeinden!

Vom Zauber des Anfangs soll dieses Pfarrverbandsblatt handeln. Seltsam, habe ich mir gedacht. Kommen wir da nicht zu spät: Anfang schön und gut, aber das neue Jahr hat ja schon länger begonnen, jetzt sind wir schon im zweiten Monat, im Februar, und im Schuljahr oder Arbeitsjahr unserer Pfarrgemeinden stecken wir gerade mitten drinnen. Also, warum Zauber des Anfangs?

Ja, der Frühling kommt, und die Osterzeit beginnt mit dem Tor des Aschermittwochs und der vorösterlichen Bußzeit – wie die Fastenzeit offiziell bei uns in der Kirche heißt. Außerdem gilt es immer wieder neu anzufangen und das Anfangen zu wagen. Ich merke das jeden Tag beim Aufstehen.

In der biblischen Überlieferung gibt es zwei markante Texte, die vom Anfangsprechen:

1. Auf der ersten Seite der Bibel finden wir das Loblied auf die Schöpfung, und dieser Text beginnt: „**Im Anfang schuf Gott Himmel und Erde...**“
2. Zu Weihnachten hören wir als Evangelium den Beginn des Johannesevangeliums, mit den Worten: „**Im Anfang war das Wort...**“

Warum steht da beide Male „*Im Anfang*“ und nicht, wie wir für gewöhnlich sagen: „*Am Anfang*“? Es gibt einen feinen Unterschied: Weder das Schöpfungsgedicht noch der Hymnus des Johannesevangeliums wollen einfach eine Zeitansage machen, sondern mehr. Im Anfang meint: im Prinzip, grundsätzlich gilt... – Also im Prinzip, grundsätzlich gilt, dass Gott die Welt erschaffen hat und er das Wort ist, das wirkt. Und darin liegt unsere Hoffnung. Im Prinzip hat bei allen

Herausforderungen und Irritationen Gott die Welt gut geschaffen, und ER spricht heute genauso sein gutes Wort zu uns wie zur Zeit der Rettung aus Ägypten und zur Zeit des Wirkens Jesu. Und dieser gute Anfang ist nicht „umzubringen“. Das feiern wir zu Ostern!

Ostern ist der größte Neuanfang der Geschichte. Mit dem Tod ist nicht alles aus. Die Liebe Gottes rettet durch den Tod hindurch und schenkt neues Leben.

Das glauben und hoffen wir, wenn wir die Auferstehung Jesu Christi feiern. Unglaublich! Und doch für uns der Neuanfang, **der** Anfang unseres Glaubens.

Ihnen allen gesegnete und frohe Ostern

*Ihr Pfarrer
Wolfgang Schwarz*

Hotel Steiermarkhof

66 neue Hotelzimmer im Grünen



STEIERMARKHOF®
HOTEL · KONGRESS · BILDUNG

Ab September 2024 bieten wir 66 moderne und hochwertige neue Zimmer an, die nach den 11 steirischen Regionen gestaltet sind. Jedes unserer Zimmer wird ein Einzelstück – ein Stück Heimat. Unternehmen Sie darin eine Reise durch die Steiermark.



18.
SEPTEMBER
2024



Foto: Unsplash_LizJoseph

Wenn dann die Blumen blühen ... Mühe und Magie des Anfangens

Alles noch ganz frisch! Ein Neuanfang kann Freude bereiten, lässt uns die eigene Kraft spüren, macht neugierig und hoffnungsvoll. Neue Freunde etwa, oder ein neues Hobby. Ein Neuanfang kann auch verunsichern. Zum Beispiel eine neue Arbeitsstelle, eine neue Lebenssituation – was da wohl kommen mag? Da zögern wir oder es macht uns gar Angst.

Kleine Kinder bezaubern uns oft mit ihrer Unbefangenheit. Doch auch sie schätzen das Wohlbekannte. Große und Kleine wollen sich sicher fühlen und haben bei aller Neugier mitunter Mühe mit Neuanfängen. Sarah-Christina Strobl kommt – vor dem Hintergrund ihrer Erfahrungen als Elementarpädagogin – im folgenden Text an einem Morgen mit einem Kind in den Kindergarten:

„Was ist denn hier los? Da bin ich einfach 8-mal Schlafen im Urlaub und schon ist alles anders im Kindergarten. Alles ist umgestellt und meine tolle Kugelbahn ist auch nicht mehr da. Neu eingezogen ist dafür ein Lego mit Unmengen an Steinchen und Teilen.“

In der Bauecke angekommen präsentiert mir Timo sein Pommessloch. Ihm sind bereits zwei Zähne

ausgefallen, und er findet das super-mega-fantastisch, weil er jetzt die Pommes beim Essen nur mehr durch die Lücke in den Mund schieben muss.

Aber warum fallen die Zähne aus? Passiert mir das auch irgendwann? Ich frage Tina, unsere Kindergärtnerin. Tina ist lieb und sie erklärt es mir. Anscheinend fallen schön langsam die Milchzähne aus und die Erwachsenenzähne kommen nach; das ist ein Zeichen, dass die Kinder schulreif werden.

Das gefällt mir gar nicht ... Timo wird bald in die Schule gehen? Er ist doch mein bester Freund, und ich soll dann alleine im Kindergarten bleiben? Mama sagt, dass das ein toller Neuanfang ist, dann kommen neue Kinder in den Kindergarten und ich kann neue Freunde finden. Ich glaube, dass das ein ziemlicher Blödsinn ist: Die neuen Kinder sind ganz jung, mit denen kann man noch gar nicht richtig spielen. Und ich muss immer nachsichtig und verständnisvoll sein, sagt Tina, weil sie vieles erst lernen müssen ... können die nicht schneller lernen? Neuanfang ist blöd!

Im Gang liegen säckeweise Erde und Blumenzwiebeln herum, die dürfen wir heute mit Tina und Bibi

einpflanzen, dabei helfen wird uns Jack, ein Gärtner. Bibi erzählt, dass Jack aus Amerika nach Graz gezogen ist und sein Sohn Michael jetzt bei uns in den Kindergarten geht. Der steht ein bisschen alleine im Gang herum, wahrscheinlich ist er etwas schüchtern und dieser Neuanfang ist für ihn auch nicht einfach. Tina flüstert mir und Timo zu, wir sollen ihm unseren Garten zeigen mit dem riesigen Klettergerüst. Timo stürmt schon voraus und fragt Michael ob er mit uns kommen will, da lächelt Michael und ich sehe, der hat ja noch alle Zähne.

Wir spielen den ganzen Vormittag Cowboy und Piraten auf dem Klettergerüst, zum Abschluss machen wir uns dann ein Geheimbegrüßungszeichen aus, wir sind jetzt offiziell Freunde und ich finde, Michael ist ziemlich cool. Beim Mittagessen erzählt uns Michael, dass sein Vater die Blumenzwiebeln aus seinem Geschäft in Amerika mitgebracht hat. Und er hat Michael versprochen, wenn die Blumen im Kindergartenarten blühen, dann wird er schon Freunde in Graz gefunden haben.“

*Sarah-Christina Strobl,
mit Leib und Seele
Elementarpädagogin*

Von Tradition und Neubeginn

Wann hast du zum letzten Mal etwas zum ersten Mal gemacht? Diese Frage wurde mir im letzten Jahr öfters gestellt: Bei Ausbildungen aber auch von meinen Kolleginnen in der Bürogemeinschaft „Innovation & Entwicklung“ der Katholischen Kirche Steiermark. Sind Sie erstaunt, dass es so etwas in der Katholischen Kirche gibt, wo diese mit ihrer 2000-jährigen Geschichte doch eher für Tradition und Beständigkeit steht?

Es würde die christlichen Kirchen wohl nicht (mehr) geben, hätten sie in ihrer Entwicklung nicht immer wieder Dinge erstmals, neu und anders gemacht. Und es liegt auch in der kirchlichen Tradition, immer wieder neu anzufangen: Gerade die Fastenzeit vor Ostern lädt dazu ein. „Kehr um und glaube an das Evangelium“, wird im Gottesdienst am Aschermittwoch bei der Auflegung des Aschenkreuzes den Feiernden zugesagt. Auch Jesus hat Menschen, denen er begegnete, zu einem Neubeginn eingeladen. Diese Einladung gilt auch für uns heute.

Aber wie neu und anders tun in einer Welt, in der Schnelligkeit und Effizienz an der Tagesordnung sind und (mich persönlich etwa) Routinen durchaus entlasten können? Da hilft mir die Eingangsfrage auf die Sprünge „Wann hast du zum letzten Mal etwas zum ersten Mal getan?“. Es sind manchmal kleine Dinge im Alltag, um Veränderung auszuprobieren und sich einzuüben im neu Beginnen:

- ✦ Heute einmal einen anderen Weg im Alltag wählen (zur Schule, zur Arbeit, zum Einkaufen) und bewusst wahrnehmen, was ich z.B. in der anderen Straße sehe.
- ✦ Morgen eine neue Mahlzeit ausprobieren (selbst gekocht oder auf der Speisekarte eines Lokals).
- ✦ Sich an einen anderen Platz setzen (daheim im Wohnzimmer, in Besprechungen oder der Straßen-

bahn), die Perspektive wechseln und wahrnehmen, was Sie nun (anders) sehen.

- ✦ Oder schauen Sie nach, was die Katholische Kirche Steiermark versucht, neu und anders zu machen: www.katholische-kirche-steiermark.at/innovation



Elisabeth Reicher-Spreitzhofer lebt in Eggenberg und arbeitet in der Katholischen Kirche Steiermark im Bereich Innovation & Entwicklung / Teilbereich Organisationsentwicklung.



SCHLOSS APOTHEKE
MAG. WEGSCHAIDER KG
 EGGENBERGER ALLEE 44, 8020 GRAZ
 +43/316/58 23 51 FAX DW 4
 WWW.SCHLOSSAPOTHEKE-GRAZ.AT



BEGLEITUNG IST VERTRAUENSACHE

Täglich von 0 bis 24 Uhr

HAUPTGESCHÄFTSSTELLE

Grazbachgasse 44-48,
 Tel.: +43 316 887-2800 oder 2801

URNENFRIEDHOF – FEUERHALLE

Alte Poststraße 343-345,
 Tel.: +43 316 887-2823

grazerbestattung.at



„Und jedem Anfang ...

... wohnt ein Zauber inne“. In unserem Seelsorgeraum Graz-Südwest – neben Christkönig und Schutzengel gehören weitere sechs Pfarren dazu – hat nun tatsächlich einiges neu begonnen. Seit 1. September ist Friedrich Weingartmann Leiter des Seelsorgeraums. Gleichzeitig ist er Pfarrer der Pfarren Don Bosco, St. Elisabeth und Straßgang.

In Don Bosco begrüßen wir P. Gerald Augustine und P. Francis Mwovi als Vikar bzw. Kaplan für den Seelsorgeraum, nachdem Pfarrer Helmut Rodosek in Pension gegangen ist.

Aufgrund der Karenz der Handlungsbevollmächtigten für Pastoral Barbara Kriechbaum und Petra Pansy ist seit 15. Jänner Franz Wallner als Karenzvertretung Pastoralreferent im Seelsorgeraum.

Ich bin nun Handlungsbevollmächtigte für Pastoral. Somit ist das neue Führungsteam mit Friedrich Weingartmann und Thomas Weinhappl (Handlungsbevollmächtigter

für Verwaltung) neu aufgestellt und komplett.

In unserem Seelsorgeraum ist über die letzten Jahre bereits einiges gewachsen und wird gut angenommen:

- Team Nächstenliebe (dort findet ein Austausch aller Verantwortlichen für Pfarrcaritas und Vinzenzvereine statt)
- Frauenfrühstück in Christkönig (monatlich)
- Liturgie für ALLE (alle 2 Monate)
- Einzelne Module der Firmvorbereitung, die von mehreren Pfarren gemeinsam angeboten werden (z. B. ein Online-Gottesdienst mit den Eltern der Firmkandidat:innen im Seelsorgeraum).
- Nikolausfeier mit Senior:innen (2023 zum 2. Mal, mitgestaltet vom Kinderchor „ChOhrwürmer“ des Seelsorgeraums unter der Leitung von Theresa Ansperger).
- Exerzitien im Alltag finden bereits zum 3. Mal für den Seelsorgeraum statt, heuer donnerstags in der Fa-

stenzeit in Christkönig.

- Fronleichnam werden wir 2024 zum dritten Mal gemeinsam mit den Pfarren Don Bosco, Christkönig und St. Elisabeth im Pflegewohnheim Peter Rosegger feiern.

Es gibt weitere Initiativen und persönliche Begegnungen, die die Zusammenarbeit bereichern.

Was wir nicht vergessen sollten: Der Seelsorgeraum ist wesentlich mehr als die Summe unserer acht Pfarren!

Nehmen wir Initiativen in den Blick, wie den Adventmarkt der Eggenberger Vielfalt, Begegnungsmöglichkeiten im Brauquartier Puntigam, Angebote in Reininghaus, die Seelsorge in den Pflegeheimen und vieles mehr, was einem guten Zusammenleben der vielen Menschen im Seelsorgeraum dient!

Wenn Sie Ideen haben oder auf eine gute Initiative aufmerksam machen möchten, melden Sie sich gerne bei mir!

Elisabeth Fritzl



P. Francis Mwovi



P. Gerald Augustine



Franz Wallner



Friedrich Weingartmann

**SANITÄR
PETRIC**
GAS - WASSER - HEIZUNG

MARTIN PETRIC

8020 GRAZ • EGGENBERGER ALLEE 26
TEL&FAX: 0 316/58 21 75 • MOBIL: 0 664/300 26 46
MAIL: MARTIN.PETRIC@INODE.AT
WWW.SANITAER-PETRIC.AT • OFFICE@SANITAER-PETRIC.AT

Fröhwein Feuerschutz GmbH
Feuerlöscher Überprüfung
Rauchwarnmelder Service

0699 146 15 661 **FF**

office@
froehweinfeuerschutz.at

www.froehweinfeuerschutz.at
RAUCHMELDER RETTEN LEBEN!

GRUPPEN IM PFARRVERBAND

Christkönig		Gruppen		Schutzengel
jeden Dienstag	17.00	Frauengymnastik	09.00 10.00	jeden Montag
jeden 1. Montag im Monat	19.30	Arbeitskreis für Weltkirche	19.30	jeden 1. Montag im Monat
		Zwergertreff	09.30	jeden Dienstag
jeden 2. Dienstag	14.30	Senior:innencafé		
jeden 3. Freitag im Monat (Frauenfrühstück)	09.15	Frauen	09.00	jeden 2. Mittwoch im Monat (Frauenrunde)
		Sozialkreis	18.00	jeden 2. Mittwoch im Monat
jeden 2. Dienstag im Monat	18.00	Vinzenzgemeinschaft		
		Chorgemeinschaft	19.30	jeden Donnerstag
jeden Donnerstag	16.15	Ministrant:innenstunde	16.00	jeden 2. Donnerstag
		Jungschar	16.30	jeden 2. Donnerstag
nach Vereinbarung		Arbeitskreis Schöpfungs- verantwortung		
		Bibelrunde	19.00	jeden 1. Samstag im Monat

GOTTESDIENSTE IM PFARRVERBAND

Christkönig		Wochentag		Schutzengel
Gebetskreis	18.00	Montag		
		Dienstag	15.45 18.00	Gebetskreis Hl. Messe
Hl. Messe im Seniorenheim	15.00	Mittwoch		
		Donnerstag	08.00	Hl. Messe
		jeden 1. Donnerstag im Monat		Anbetung im Anschluss an die Hl. Messe
		jeden 1. und 3. Donnerstag im Monat	15.00	Gottesdienst in der Senioren- residenz
Hl. Messe	18.00	Freitag		
Hl. Messe mit Verstorbenen- gedenken	18.00	jeden 1. Freitag im Monat		
Krankenkommunion (Terminvereinbarung in der Pfarrkanzlei)		jeden 1. Freitag im Monat		Krankenkommunion (Terminvereinbarung in der Pfarrkanzlei)
Hl. Messe	09.00	Sonntag 1.–15. des Monats	10.30	Hl. Messe
Hl. Messe	10.30	Sonntag 16.–Ende des Monats	09.00	Hl. Messe

Weitere Informationen und Angebote finden Sie auf unserer Homepage:
pv-christkoenig-schutzengel.graz-seckau.at

Termine zur Fasten- und Osterzeit

Herzliche Einladung!



KREUZWEGANDACHT

Pfarre Schutzengel

Jeden Mittwoch, von 21.02. bis 20.03. um 18.00 Uhr

Pfarre Christkönig

Jeden Freitag, von 16.02. bis 22.03. um 17.00 Uhr

PALMSONNTAG, 24. März

Pfarre Schutzengel 09.00 Uhr

Segnung der Palmzweige im Gemeindepark, anschließend Prozession zur Kirche und Wort-Gottes-Feier. Zugleich Kindergottesdienst im Schutzengelsaal.

Pfarre Christkönig 10.30 Uhr

Segnung der Palmzweige im Garten des Steiermarkhofes. Anschließend Prozession in die Kirche und Hl. Messe. Eigene Kinderfeier im Pfarrsaal. Die Hand-in-Hand-Arbeitsgruppe bietet am Kirchplatz Palmbüscherl an.



Am Gründonnerstag, Karfreitag und in der Osternacht feiern wir heuer gemeinsam in der Pfarrkirche Christkönig. Es wird ein Liturgietaxi eingerichtet, das Sie jeweils eine halbe Stunde vor Beginn von Schutzengel nach Christkönig und dann wieder zurück bringt.

GRÜNDONNERSTAG, 28. März

Pfarre Christkönig um 18.00 Uhr

Hl. Messe vom Letzten Abendmahl, anschließend Ölbergandacht und stille Anbetung

KARFREITAG, 29. März

Pfarre Schutzengel

15.00 Uhr Familien-Kreuzweg zur Todesstunde Jesu

Pfarre Christkönig

18.00 Uhr Feier vom Leiden und Sterben Christi

Bitte für den österlichen Blumenschmuck eine weiße oder gelbe Blume mit festem Stängel mitbringen, die bei der Kreuzverehrung niedergelegt werden kann.

KARSAMSTAG, 30. März

Osterspeisensegnungen

Pfarre Schutzengel

14.00 Uhr in der Allerheiligenkirche und in der Pfarrkirche

15.15 Uhr im Gemeindepark

Pfarre Christkönig

13.00 Uhr auf St. Johann und Paul

14.00 Uhr bei der oberen Schwarzkapelle

14.30 Uhr bei der unteren Schwarzkapelle

15.00 Uhr in der Pfarrkirche

15.00 Uhr in der Scherersiedlung

Feier der Osternacht

20.00 Uhr in der Christkönigskirche

OSTERSONNTAG, 31. März (Zeitumstellung)

Hochfest der Auferstehung des Herrn

Pfarre Schutzengel 10.30 Uhr

Hl. Messe mit der Chorgemeinschaft Schutzengel. Messe in C-Dur, Ludwig van Beethoven, Solisten: Eri Scherling, Ingrid Niedermaier, Marlin Miller, David McShane.

Pfarre Christkönig 10.30 Uhr

Wort-Gottes-Feier mit der Trachtenkapelle Wetzelsdorf

OSTERMONTAG, 01. April

10.30 Uhr Hl. Messe in der Allerheiligenkirche

MAIANDACHT

Pfarre Schutzengel

Jeden Mittwoch im Mai um 18.00 Uhr

Pfarre Christkönig

Jeden Freitag im Mai um 17.00 Uhr

CHRISTI HIMMELFAHRT, 09. Mai

Pfarre Christkönig 09.00 Uhr Hl. Messe

Pfarre Schutzengel 10.30 Uhr Wort-Gottes-Feier

PFINGSTEN

Pfingstsamstag, 18. Mai 2024

20.00 Uhr Pfingstvigil in der Allerheiligenkirche

Pfingstsonntag, 19. Mai 2024

09.30 Uhr Ökumen. Gottesdienst im Garten der evangelischen Christuskirche

10.30 Uhr Hl. Messe in Christkönig

Pfingstmontag, 20. Mai 2024

09.00 Uhr Hl. Messe in der Allerheiligenkirche

Christkönig

Termine

Schutzengel

FEBRUAR

Hl. Messe mit den Erstkommunionkindern	09.00	So, 11.02.2024	10.30	Hl. Messe mit den Erstkommunionkindern
Wort-Gottes-Feier mit Aschenkreuz-auflegung	18.00	Aschermittwoch Mi, 14.02.2024	18.00	Wort-Gottes-Feier mit Aschenkreuz-auflegung
Hl. Messe Familiengottesdienst	10.30	So, 25.02.2024	09.00	Hl. Messe
Taizé-Gebet	19.00	Mi, 28.02.2024		

MÄRZ

Hl. Messe mit Verstorbenenengedenken	18.00	Fr, 01.03.2024		
		Sa, 02.03.2024	18.00	Musik & Meditation i. d. Allerheiligenkirche
Hl. Messe mit Segnung der Geburtstagskinder des Monats März	09.00	So, 03.03.2024	10.30	Hl. Messe mit Segnung der Geburtstagskinder des Monats März Anschl. Einladung zum Suppen-Essen
Hl. Messe	09.00	So, 10.03.2024	10.30	Hl. Messe mit den Erstkommunionkindern
Hl. Messe mit den Erstkommunionkindern Anschl. Einladung zum Fastensuppen-Essen	10.30	So, 17.03.2024	09.00	Hl. Messe Ostergrußaktion der Pfarrcaritas

Die besonderen Termine für die Karwoche und die Osterzeit finden Sie auf Seite 8

APRIL

Hl. Messe mit Verstorbenenengedenken	18.00	Fr, 05.04.2024		
		Sa, 06.04.2024	18.00	Musik & Meditation i. d. Allerheiligenkirche
Hl. Messe mit dem Kindergarten und Segnung der Geburtstagskinder des Monats April	09.00	So, 07.04.2024	10.30	Hl. Messe mit Segnung der Geburtstagskinder des Monats April
Hl. Messe	09.00	So, 14.04.2024	10.30	Hl. Messe mit Erstkommunion
Hl. Messe mit Erstkommunion	10.30	So, 21.04.2024	09.00	Hl. Messe
		Mi, 24.04.2024	19.00	Taizé-Gebet
Firmung	15.00	Sa, 27.04.2024	10.00	Firmung
Hl. Messe Familiengottesdienst	10.30	So, 28.04.2024	09.00	Hl. Messe

MAI

Hl. Messe mit Verstorbenenengedenken	18.00	Fr, 03.05.2024		
		Sa, 04.05.2024	18.00	Musik & Meditation i. d. Allerheiligenkirche
Hl. Messe mit Segnung der Geburtstagskinder des Monats Mai	09.00	So, 05.05.2024	10.30	Hl. Messe mit Segnung der Geburtstagskinder des Monats Mai
Wetteramt zu den Bitttagen bei der Fachschule Grottenhof	19.00	Mo, 06.05.2024		
Hl. Messe	09.00	So, 12.05.2024	10.30	Hl. Messe Familiengottesdienst
Hl. Messe Familiengottesdienst	10.30	So, 26.05.2024	09.00	Hl. Messe
Taizé-Gebet	19.00	Mi, 29.05.2024		Vorabend zu Fronleichnam: Gemeinsame Messe mit St. Vinzenz - Details folgen!
Hl. Messe im Seelsorgeraum beim Pflegewohnheim Maria-Pachleitner-Straße	09.00	Fronleichnam Do, 30.05.2024		

JUNI

		Sa, 01.06.2024	18.00	Musik & Meditation i. d. Allerheiligenkirche
Hl. Messe mit Segnung der Geburtstagskinder des Monats Juni	09.00	So, 02.06.2024	10.30	Hl. Messe mit Segnung der Geburtstagskinder des Monats Juni
Hl. Messe mit Verstorbenenengedenken	18.00	Fr, 07.06.2024		
Hl. Messe	09.00	So, 09.06.2024	10.30	Hl. Messe Familiengottesdienst

Termine der Nächstenliebe



März bis Mai 2024

Caritas-Haussammlung im Pfarrverband

Sonntag, 17.03.2024 um 09.00 Uhr

Ostergrußaktion der Pfarrcaritas Schutzengel

Sonntag, 17.03.2024 um 11.30 Uhr

Fastensuppen-Essen mit dem Vinzenzverein Christkönig

Samstag, 20.04.2024 von 09.00 bis 12.30 Uhr

Lebensmittelsammlung beim Billa Plus in Eggenberg

Spendenmöglichkeit:

Vinzenzverein Christkönig: AT74 2081 5000 0612 6973

Pfarrcaritas Schutzengel: AT44 3843 9000 0302 0559

DANKE!

Die Adventaktionen der Pfarrcaritas Schutzengel und des Vinzenzvereins Christkönig waren wieder ein großer Erfolg. Bei der Aktion „Freude schenken – Herzenswünsche erfüllen“ wurden in Schutzengel 60(!) und in Christkönig 14 Wünsche erfüllt. Und die liebevoll gestalteten Packerl sorgten für viel Freude bei den Beschenkten. Danke an alle, die bei dieser Aktion mitgemacht haben!

Ein großes Dankeschön geht auch an die Eltern der Kinder der Volksschule Baiern und der Volksschule Peter Rosegger mit ihren Religionslehrerinnen Ursula Koren und Doris Prato. In beiden Schulen wurden vor Weihnachten Lebensmittel bzw. Hygieneartikel gesammelt.

Großzügig unterstützt wurde die Pfarrcaritas Schutzengel auch vom Verein „Eggenberger Vielfalt“: Er hat 100 Lebensmittelpakete im Wert von je € 30 für bedürftige Menschen in Eggenberg übergeben.

Anna Lengauer & Andrea Friedl mit Teams



Foto: Anna Lengauer

KORMANN

BAUSTOFFE

Kompetenz

AM BAU

kormann.at

Kormann GmbH & Co KG A-8020 Graz, Alte Poststraße 171

Telefon +43 (0)316/5971-0, info@kormann.at

Franziska Tieber 1939 - 2023



Dein Andenkenbildchen zeigt eine bunte Gestalt, die die Hände weit ausbreitet und sich zum Licht erhebt, ein betender, lobender

Mensch oder ein Engel – vieles ist darin zu sehen.

Du hast in unsere Pfarrgemeinschaft viel Buntheit und Licht gebracht. Mit deinem Mann Joschi und deiner Familie hast du über sechs Jahrzehnte Christkönig viele Impulse gegeben. Du hast mit deiner künstlerischen Arbeit, deiner floristischen Begabung und mit vielen Basteleien unsere Kirche geschmückt und zur Erneuerung immer wieder beigetragen. Du hast vielen Menschen mit deinen Bildern und Kunstwerken Freude bereitet und eine Reihe von Projekten bei uns und in der Mission unterstützt. Ob in Lukovo oder in Indien, dein Einsatz hat Kreise gezogen. Viele erinnern sich auch noch an die großen Pfarrbälle und Feste, die du mit Joschi organisiert hast.

Jetzt hoffen wir dich im Licht Gottes, auf den du ein Leben lang ausgerichtet warst. Danke für dein Vorbild und Beispiel. Wir wünschen dir jetzt die Buntheit und das Licht der Vollendung.

Pfarrer Wolfgang Schwarz

Anstelle der Kranz- und Blumenspenden haben wir im Zuge der Verabschiedung von unserer Mama Franziska Tieber um Spenden für das Sankt-Karl-Borromäus Krankenhaus in Mosambik gebeten. Wir freuen uns, dass wir dadurch einen Betrag von € 900,- an das Missio-Projekt überweisen konnten.

Bei der Verabschiedung unseres Vaters Josef Tieber vor einem Jahr haben wir anstelle von Kranz und Blumen Gaben um einen Spendenbeitrag für die Ausbildung des jungen Priesters Albin Saju aus Indien gebeten. Hier konnte ein Betrag von € 1.265,- an den Missionsorden des Hl. Franz von Sales überwiesen werden.

Ein herzliches DANKE

*Die Kinder
Franziska, Josef und Sabine mit Familien*

Theresia Rauchenberger 1937 - 2023



Liebe Theresia, vielen von uns kommt es so vor, als hätten wir mit dir gestern noch gesprochen. Wir sehen dich an deinem Fixplatz bei unseren Sonntagsgottesdiensten, vorne rechts in der ersten Reihe. Wir haben deine Stimme noch im Ohr, deinen aufmunternden Tonfall, dein aufmerksames Hinhören.

Am Allerseelentag bist du ganz leise von uns gegangen, und wir sagen dir ein großes Dankeschön für deine freundschaftliche Nähe durch viele Jahre. Du warst mit unserer Pfarrgemeinde in Christkönig vielfach verbunden: Als Kontaktperson in deinem Haus und deiner Siedlung in der Grottenhofstraße, als Pfarrblattausträgerin und verlässliche Unterstützerin der Sternsingeraktion, als Mitglied in der Senior:innenrunde. Du hast Kontakte hergestellt und Brücken zu vielen in unserer Umgebung geschlagen, vor allem zum ÖKB Wetzelsdorf. Du warst eine gute Seele in Wetzelsdorf und hast unserer Pfarrgemeinde ein Gesicht gegeben und gute Traditionen hochgehalten. Danke für alles!

**Raiffeisenbank
Graz-Sträßgang**

**WIR BRINGT
LEBEN IN
DIE REGION.**

WIR MACHT'S MÖGLICH.

Ein starkes Wir kann mehr bewegen als ein Du oder Ich alleine. Es ist die Kraft der Gemeinschaft, die uns den Mut gibt, neue Wege zu gehen, die uns beflügelt und die uns hilft, Berge zu versetzen. Daran glauben wir seit mehr als 160 Jahren und das ist, was wir meinen, wenn wir sagen: WIR macht's möglich.

raiffeisen.at

Klimafasten 2024

40 Tage (+) – anders handeln

Umweltzerstörung und Klimawandel stellen eine ernstzunehmende Bedrohung für das Leben auf unserer Erde dar. Jede und jeder weiß das, und trotzdem agieren wir nach dem Motto „Morgen, morgen, nur nicht heute!“

Die Fastenzeit gibt uns wieder Gelegenheit, darüber nachzudenken, was ich ändern kann, um meinen Lebensstil schöpfungsfreundlicher zu gestalten:

- Gibt es Wege, die ich zu Fuß, mit dem Rad oder mit öffentlichen Verkehrsmitteln zurücklegen kann, statt mit dem Auto zu fahren?
- Wie schaut es mit meiner Mülltrennung und mit der Müllvermeidung aus?
- Mache ich mir bei Neuanschaffungen Gedanken, ob dieser Kauf wirklich notwendig ist?
- Ist es möglich, die Raumtemperatur zu senken?
- Könnte ich mich klimabewusster ernähren, weniger Fleisch essen?
- Achte ich auf regionale, saisonale und biologische Produkte?

40 Tage haben wir auf alle Fälle Zeit, unser Handeln neu auszurichten, unserer Schöpfung und uns selbst Gutes zu tun und schlussendlich die Frage zu beantworten: „Was gibt meinem Leben Halt?“ Heute, heute, nur nicht morgen, dann haben wir vielleicht weniger Sorgen. Fangen wir an!

*Annemarie Gratzl
(AK Schöpfungsverantwortung)*



Bilder: Pixabay_RosZie

Termine für Familien

Zwergertreff in Schutzensengel

jeden Dienstag von 09.30 bis 11.00 Uhr im Pfarrsaal
Kontakt: Agnes Breitenbrunner (0664 / 8450 964)

Jungschar-/Ministrant:innenstunden in Schutzensengel

14-tägig, Donnerstag von 16.00 bis 17.30 Uhr im Pfarrsaal
Kontakt: Veronika Otter (0660 / 2279 842)

Ministrant:innenstunden in Christkönig

jeden Donnerstag von 16.15 bis 17.15 Uhr im Pfarrsaal
Kontakt: Elfriede Demml (0676 / 8742 6208)

Familiengottesdienste an folgenden Sonntagen um 10.30 Uhr:

jeden 2. Sonntag im Monat in Schutzensengel: 11.02., 10.03., 14.04., 12.05. und 09.06.2024
jeden 4. Sonntag im Monat in Christkönig: 25.02., 24.03., 28.04. 26.05. und 23.06.2024

Palmsonntag mit Kinderfeiern, 24.03.

- 10.30 Uhr in Christkönig und
- 09.00 Uhr in Schutzensengel

Kreuzweg am Karfreitag, 29.03.

15.00 Uhr: Familienkreuzweg in Schutzensengel

Ostereiersuche für Kinder in Christkönig

Ostersonntag, 31.03., um ca. 11.30 Uhr (nach dem Gottesdienst)

Osterfeier für Kinder in Christkönig

Donnerstag, 04.04., von 16.00 bis 18.00 Uhr



Jungscharlager 2024

Liebe Kinder! Liebe Eltern!

Diesen Sommer wird es wieder ein Ministrant:innen- und Jungscharlager geben. Es findet von 14. bis 19. Juli statt. Wenn ihr dabei sein wollt, haltet euch diesen Termin frei und seid dabei! Die Anmeldung wird ab Mai stattfinden.

Außerdem suchen wir auch dieses Jahr wieder Köch:innen, die uns kulinarisch versorgen. Falls ihr jemanden kennt oder jemand seid, der oder die sich vorstellen kann, beim Lager als Koch oder Köchin mitzuwirken, meldet euch bitte unter 0660/44 635 41 (Claudia Otter). Wir würden uns sehr freuen.

*Eure Lagerleitung 2024
Claudia Otter & Nina Glettler*

Anmeldungen in den Kindergärten für das Kindergartenjahr 2024/25

Seit 15. Jänner ist das Portal der Stadt Graz für die Anmeldung zum neuen Kindergartenjahr freigeschaltet (https://graz.at/cms/beitrag/10274706/7745261/Vormerkung_Kindergarten.html).

Eine Anmeldung ist jedoch auch persönlich möglich. Bitte kommen Sie hierfür in der Woche vom 04. bis 08. März 2024 von 07.00 Uhr bis 13.00 Uhr mit Ihrem Kind direkt in den Kindergarten. Mitzubringen sind: Meldezettel des Kindes und der Eltern, Impfpass und E-Card des Kindes. Um uns und den Kindergarten kennenzulernen, machen Sie gerne einen Termin aus. Auch wenn Sie die Möglichkeit der Online-Anmeldung nutzen, bitten wir Sie trotzdem, mit Ihrem Kind bei uns im Kindergarten vorbeizukommen.

Terminvereinbarungen:

- Pfarrkindergarten Christkönig
Waltraud Nemetz (Leiterin) 0676/8742 6016
- Pfarrkindergarten Schutzengel
Sabine Strommer (Leiterin) 0676/8742 5819

Wir freuen uns schon auf die neuen Kinder in unseren Kindergärten!



Foto: Doris Wilding



Foto: Claudia Otter



„Ich mach mir die Welt, wie sie mir gefällt“

Erinnern Sie sich, wer diesen Ausspruch tätigte? Vielleicht kramen Sie in Ihren Kindheitserinnerungen und werden fündig. Sie erinnern sich an eine Heldin unserer Kindheit? Jawohl, Pippi Langstrumpf ist gemeint.

Und dies ist heuer im Kindergarten Christkönig unser Projektthema: „Ich mach mir die Welt, wie sie mir gefällt“.

Was können wir lernen von Pippi Langstrumpf? Für uns ist sie eine mutige, fantasievolle kleine Heldin, die keine Waffen trägt und trotzdem bärenstark ist. Wir selber konnten damals eintauchen in ihre Welt, und das wollen wir auch unseren Kindern vermitteln.

Wir wollen uns heuer gemeinsam mit den Kindern auf den Weg machen und dem Schatz, den jede:r in sich trägt, auf die Spur kommen. Diese Schätze sind besondere Fähigkeiten, Emotionen oder Stärken. Bestimmt fällt allen da gleich etwas ein, anderes muss erst an die Oberfläche kommen.



Hier ein paar Gedankensplitter:

- Freundschaften sind gleich zu Beginn Thema im Kindergarten. Auch Pippi hatte viele Freunde, wir kennen Tommy und Annika.
- Schweden heißt das Land, in dem die Geschichte von Pippi spielt. Welche Bräuche gibt es dort rund um Weihnachten? Die Wichtel dort heißen Tomte.
- Pippi-Langstrumpf-Faschingsfest.
- Pippi hat „Haustiere“. Wie heißt mein Lieblingstier?
- Die Villa Kunterbunt: Hier lebt Pippi, wo würde ich gerne wohnen? Wie leben Menschen auf der Welt?
- Wir entdecken und forschen wie Pippi.
- Piratenfest: Auf ins Taka-Tuka-Land
- Zwei mal drei macht vier: Einige Kinder kommen bald in die Schule.

So könnte Pippi uns durchs Jahr begleiten, meist bekommen wir jedoch auch viele Ideen von den Kindern, lassen wir uns von ihren Interessen und Bedürfnissen leiten.



Auf ein schönes Jahr!
Herzlichst, das Kindergarten-
Team aus Christkönig

GETAUFT WURDEN

Pfarre Christkönig

- Mathilda Zach
- Lena Babic
- Dominion Aisosa Fredrick
- Emmanuella Osarugue Fredrick
- Flourish Osamienmwenfan Fredrick
- Destiny Osarodion Fredrick

Pfarre Schutzengel

- Maximilian Hösele-Hrbek
- Theodor Lackner
- Valentin Lackner
- Rafael Steinkogler-Huber
- David Emilian Schadler-Haider
- Nathanael Jean Laurent Duelli
- Nico Madenberger
- Henrik Bauer

WIR GRATULIEREN

- Theresa Krassnigg (45)
Annemarie Glauning (60)
Bernd Nußmüller (80)
Helene Fleischhacker (85)
Aloisia Hernach (85)
Edeltrud Rossbacher (85)
Maria Tatzel (85)
Wilhelm Voller (85)



WIR TRAUERN UM

Pfarre Christkönig

- Elfriede Kasper (87)
- Ernest Labugger (81)
- Theresia Rauchenberger (85)
- Romana Rück (62)
- Franz Kurt Cas (75)
- Angelina Bisser (95)
- Simone Spörk (29)
- Franziska Tieber (84)
- Hermine Koban (88)

Pfarre Schutzengel

- Franz Spath (81)
- Josef Bratasevic (78)
- Georg Tscheckl (94)
- Hermann Pölzl (89)
- Herta Kranvogel (93)
- Elfriede Bitter (71)

Aufgrund der DSGVO dürfen wir nur Personen namentlich nennen, die eine Einverständniserklärung unterschrieben haben. Wenn auch Sie möchten, dass Ihnen zu Ihrem halbrunden oder runden Geburtstag im Pfarrblatt gratuliert wird, melden Sie sich bitte bei Elfriede Demml unter: elfriede.demml@graz-seckau.at oder 0676 8742 6208.



Elisabeth Rössler

Elisabeth Rössler
Rauchfangkehrermeister

öffentlich zugelassener Rauchfangkehrer

Büro: 8052 Graz, Josef-Posch-Straße 118

Tel.: 0316 / 58 11 31, Fax DW 8

E-Mail: e.roessler@rauchfangkehrermeister.co.at

LINDENWIRT

HOTEL - RESTAURANT

Peter-Rosegger-Straße 125, 8052 Graz
Tel.: 28 19 01 / Fax: DW 47
office@lindenwirt.at, www.lindenwirt.at

*Tue das Notwendige,
dann das Mögliche,
und plötzlich schaffst du das Unmögliche.*

Franz von Assisi

Frauentreff in der Pfarre Schutzengel

Das Jahr ist noch jung – vor uns liegen Monate, die wir nützen wollen für Begegnung, Information, Austausch und Gemeinschaft.

Wir planen einen Atelierbesuch, den Suppen-Sonntag, Palmbuschenbinden, eine Maiandacht und einen gemütlichen Ausflug im Mai.

Alle Termine und damit eine Einladung an alle Frauen werden wir in den wöchentlichen Pfarrnachrichten bekannt geben. Wir freuen uns über die gemeinsame Zeit und laden herzlich ein, mit uns Kirche im Kleinen zu leben.

Unser Motto auch heuer: Fragt nicht, was die Pfarre für euch tun kann. Fragt, was ihr für die Pfarre tun könnt!

Die Einladung zum Mittag ergeht an alle, die uns noch nicht entdeckt haben.

*Maria Ruth Marchl
Elisabeth Zisler*



RÜCK schau

20-C+M+B-24

Ein großer DANK an die hochmotivierten Sternsinger:innen, Begleitpersonen, Jausenverköstiger:innen und an alle, die im Hintergrund mitgeholfen haben. In Christkönig waren 28, in Schutzengel 27 Sternsinger-Gruppen von 02. bis 05. Jänner für den guten Zweck unterwegs. Durch den großartigen Einsatz und Zusammenhalt konnte im gesamten Pfarrverband ein Betrag in der Höhe von € 35.681,88 gesammelt werden.

Vielen Dank für Ihre Spendenbereitschaft!

In der Spur des Herzens Leben in einer ver-rückten Welt

In vielen Bereichen unseres Lebens haben sich Umstände, Personen, Dinge verändert. Alles scheint ver-rückt geworden zu sein. Unsicherheit und Ängstlichkeit sind die Folge. Worauf kann man sich in solchen Zeiten und Umständen noch verlassen?

Wenn wir der Spur von Gottes Liebe folgen, uns an ihr orientieren und darauf bauen, eröffnen sich neue Perspektiven und Handlungsmöglichkeiten. Dann lässt es sich leben – mitten in einer ver-rückten Welt.

Tägliche Impulse für zu Hause und wöchentliche Austauschtreffen donnerstags von 18.30 bis 20.00 Uhr in der Pfarre Christkönig:

29.02., 07.03., 14.03., 21.03. und 04.04.2024

Begleitung: Elfriede Demml und Elisabeth Fritzl

Anmeldung:

bis 29.02.2024 unter elfriede.demml@graz-seckau.at

Materialbeitrag: € 10,-

Senior:innen-Café in Christkönig

Die nächsten Termine:

Dienstags zwischen 14.30 und 16.30 Uhr

20.02., 05.03. und 19.03.2024

Änderung der Uhrzeit ab April: zwischen 15.00 und 17.00 Uhr

02.04., 16.04., 30.04., 14.05. und 11.06.2024

AVISO Dienstag, 28.05.2024:

Senior:innen-Ausflug

Frauenfrühstück in Christkönig

Die nächsten Termine:

Freitags um 09.15 Uhr am 16.02., 15.03., 19.04. und 17.05.2024

Hand-in-Handarbeit Christkönig

Samstag, 23.03.2024 um 08.30 Uhr:

Herzliche Einladung an alle Damen und Herren, die gerne beim **Palmbüscherl-Binden** mithelfen möchten! Treffpunkt im Pfarrsaal Christkönig.

Arbeitskreis Schöpfungsverantwortung

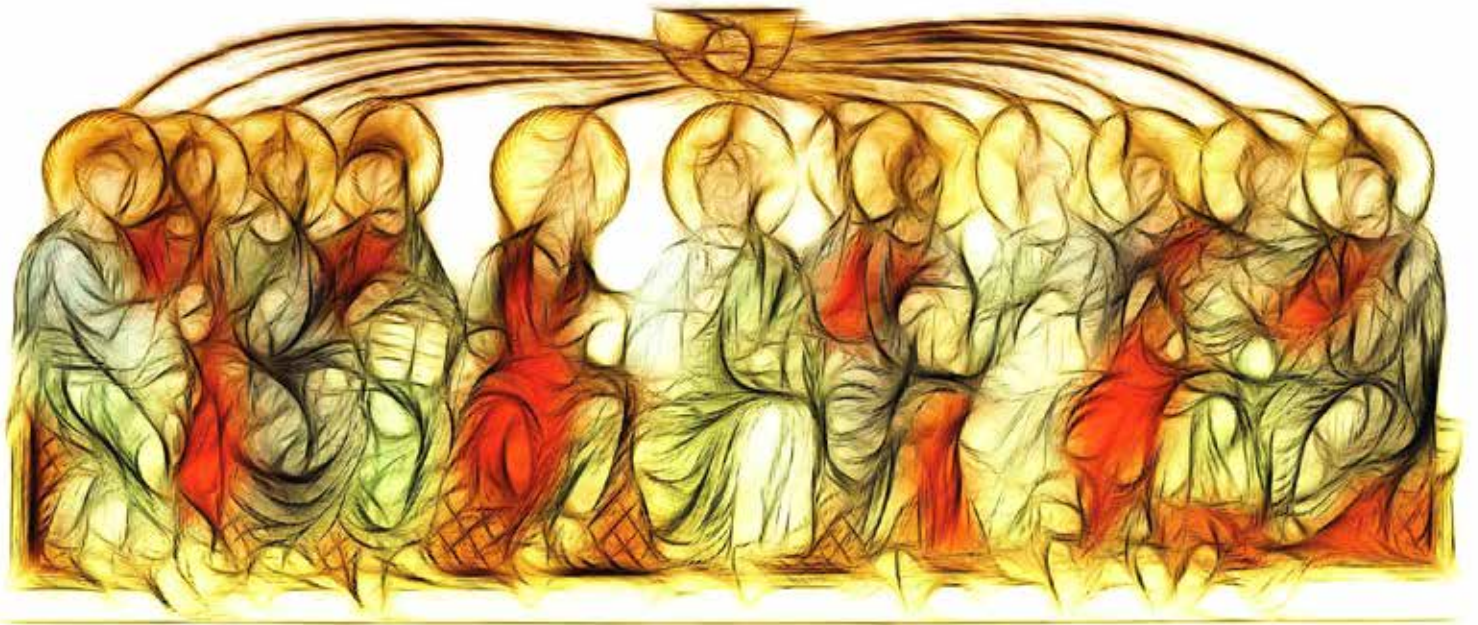
Samstag, 23.03.2024, 10.00 bis 13.00 Uhr:

Müllsammelaktion, Treffpunkt Pfarre Christkönig
Bitte um Anmeldung bei Annemarie Gratzl unter 0677/6124 9832

Veranstaltungen im Seelsorgeraum

Montag, 04.03.2024 um 18.30 Uhr:

Liturgie, gestaltet von Frauen für ALLE, in der Pfarrkirche Puntigam (Gradnerstraße 28)



*Als der Tag des Pfingstfestes kam, waren wieder alle zusammen,
die zu Jesus gehörten.*

*Plötzlich kam vom Himmel her ein Rauschen wie von einem starken Wind.
Das Rauschen erfüllte das ganze Haus, in dem sie sich aufhielten.*

Dann erschien ihnen etwas wie züngelnde Flammen.

Die verteilten sich und ließen sich auf jedem Einzelnen von ihnen nieder.

*Alle wurden vom Heiligen Geist erfüllt. Sie begannen, in fremden Sprachen
zu reden – ganz so, wie der Geist es ihnen eingab.*

*In Jerusalem lebten auch fromme Juden aus aller Welt. ... Sie waren verstört,
denn jeder hörte sie in seiner eigenen Sprache reden.*

Erstaunt und verwundert sagten sie:

*„Sind das nicht alles Leute aus Galiläa, die hier reden? Wie kommt es,
dass jeder von uns sie in seiner Muttersprache reden hört? ...*

*Wir alle hören diese Leute in unseren eigenen Sprachen erzählen,
was Gott Großes getan hat.“*

Apostelgeschichte, 2. Kapitel, Verse 1–8 und 11b

Gottes Geist, Atem des Anfangs, lockert die Angst.

**Gottes Geist, Atem der Gemeinschaft,
öffnet die Ohren und lässt uns andere verstehen.**

**Gottes Geist, Atem des Aufbruchs,
öffnet die Türen, begleitet den Weg. – Komm, Heiliger Geist!**

Foto: pixabay/Gerd Altmann